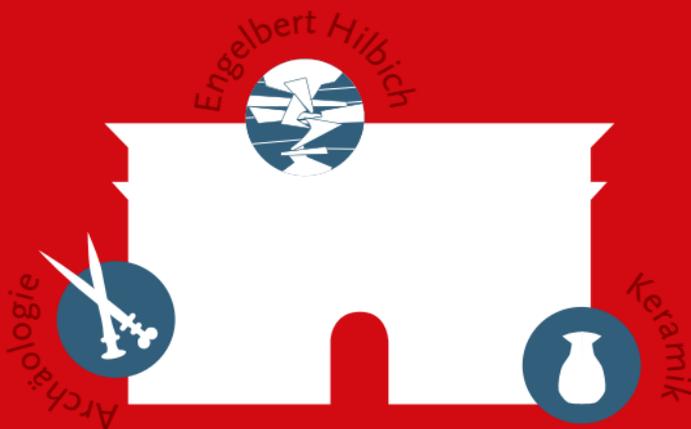


drittes|QUARTAL

MUSEEN DER STADT LANDSHUT
Veranstaltungsprogramm



Juli bis September 2016



1

2

3

4

Aktuelles aus dem Landshuter Museumsleben

Im dritten Quartal 2016 steht wieder das LANDSHUTfest auf dem Programm. Außerdem beteiligen sich die Museen mit der *Kunstnacht* und dem *Tag des offenen Denkmals* an zwei übergreifenden Veranstaltungen. Für das LANDSHUTfest bilden der *Freundeskreis Stadtmuseum Landshut* und die städtischen Museen bereits zum sechsten Mal ein festes Veranstalterteam mit Blick auf diesen Zukunftsort im Prantlgarten. Unterdessen die Sanierung von Bauabschnitt I zügig voranschreitet, kündigt unsere Vortragsreihe *Landshut in der Moderne* weiterhin von frischen Forschungsergebnissen.

Das LANDSHUTmuseum wird mit dem als Aushängeschild vorangestellten Namen unserer Stadt künftig das kunst- und kulturgeschichtliche Museum der Regierungshauptstadt von Niederbayern. Als kommunale Einrichtung ist das Universalmuseum für unseren Nahraum zugleich ein regionales Schwerpunktmuseum. Das werden in Ergänzung zu den bestehenden Themenausstellungen *ArchäologieRegion* und *KeramikRegion* in der Stadtresidenz weitere Themenschwerpunkte wie *Landshut in der Moderne* veranschaulichen.

Bauliche Umstrukturierungen gehen einher mit umfassenden Überlegungen zum Profil und den Aufgaben eines Zentrums für die materielle Kultur unserer StadtRegion. Hierbei gewinnt das Lokale als Gegenkraft zum Globalen oder der konkrete Nahraum als Kompensation zum oft virtuellen Fernraum an Gewicht. Die Welt vor Augen fordert neue Aufmerksamkeit ein, die der »Kultur des gesenkten Blicks« auf den Wischflächen der Smartphones gegenübertritt.

Übrigens: Inzwischen steht der *Freundeskreis* auf dem Sprung zur Mitgliederzahl 700. Wir freuen uns über jedes Mitglied, welches aktiv unsere Plattform durch Engagement in der Mitgliederwerbung stärkt. Für Anfang 2017 ist eine besondere Veranstaltung für alle derart Aktiven und alle Neumitglieder geplant.

Verbunden mit einer Einladung zu den zahlreichen Angeboten in unserem Sommerprogramm grüßt

Ihr Dr. Franz Niehoff

Leiter der Museen der Stadt Landshut



Bauen Sie mit an
Ihrem Stadtmuseum!

Partizipieren Sie: Werden auch
Sie Mitglied im *Freundeskreis*!

► Seite 27



Sigrid Barrett

Künstlervor- und Künstlernachlässe bereichern seit einigen Jahren vermehrt die Sammlungsbestände der Museen der Stadt Landshut und schärfen zunehmend das Profil auch als Überlieferungsort der zeitgenössischen regionalen Kultur. Seit 2012 hat die gebürtige Oberpfälzer Bildhauerin Sigrid Barrett, anderthalb Jahrzehnte Leiterin der Staatlichen Keramikfachschule, nach und nach zunächst ihr plastisches Werk, abschließend auch ihr zeichnerisches Werk an die Museen der Stadt Landshut übergeben. Beginnend mit den Anfängen an der Münchner Kunstakademie bei Hubertus von Pilgrim bietet die Ausstellung in Heiliggeist einen Überblick über nahezu das ganze bildnerische Schaffen sowie eine exemplarische Auswahl der Arbeiten auf Papier. Im Resonanzkörper des lichten, spätgotischen Kirchenraums entfalten die verletzlichen Tonplastiken einen ebenso archaischen wie subtilen Reiz.

Die Ausstellung komplettiert im Chorumgang eine Präsentation zeitgenössischer Gefäßkeramik, die Sigrid Barretts Schwester Margit Knoll den Museen der Stadt Landshut 2014 als Schenkung übergab und als bleibender Reflex auf die 1992 an der Landshuter Keramikfachschule ins Leben gerufenen Workshops verweist.

Öffnungszeiten:
Di–So 10–17 Uhr

Eintritt frei!

»Rindenbilder« im Werk
von Engelbert Hilbich und
Sigrid Barrett

Donnerstag, 28. Juli,
16.00 Uhr

siehe S. 21



Öffentliche Führungen

Sonntag, 03. Juli, 15.00 Uhr

Sonntag, 07. August, 11.00 Uhr

Sonntag, 04. September, 15.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Heiliggeistkirche

Eintritt frei, Führung: 4 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)





Gestern – Heute – Morgen

Das Areal des 1280 gegründeten Franziskanerklosters am Fuß des Hofberges mit der aufragenden Trausnitz hat Geschichte: Hier verdichten sich Tradition und Wandel zum Gedächtnisraum der alten Stadt. Was fand an diesem Ort über die Jahrhunderte nicht schon alles eine Heimat? Erst Kloster, dann Brauerei mit Biergarten und künftig: das LANDSHUTmuseum – das Museum für die Landshuter Kulturgeschichte.

Die Ausstellung vermittelt Informationen zu dem in Angriff genommenen Bauvorhaben und wirft einen Blick zurück auf die Geschichte dieses Standortes.

Nur noch bis 07.08.2016,
Di–So 10–17 Uhr

Eintritt frei!



Öffentliche Führungen

Freitag, 08. Juli, 16.00 Uhr

Sonntag, 17. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 31. Juli, 15.00 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Museum im Kreuzgang

Eintritt frei, Führung: 4 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)





KASiMiRmuseum



Kindheit in Landshut

Eintritt frei!

Öffnungszeiten:
Di – So 10 – 17 Uhr

Das KASiMiRmuseum wendet sich als Kinder- und Jugendmuseum an die jungen Museumsbesucher, die an zahlreichen Mitmachstationen selbst aktiv werden können. Vom Bau der Martinskirche über eine Mitmachstation zur Landshuter Hochzeit und originale Meisterwerke von Marlene Reidel ist einiges geboten für einen abwechslungsreichen Museumsbesuch.

Gerne können auch **Führungen, Workshops** und **Kindergeburtstage** gebucht werden.



Die Lebenswelt von Kindern war durch die Jahrhunderte immer schon einem starken Wandel unterworfen. Porträts zeigen sie oft als kleine Erwachsene, vereinzelt bleiben die Bildtypen auch konstant – wie etwa Säuglingsfotos verdeutlichen. Doch Gemälde und Fotografien lassen Fragen nach dem Alltag der Landshuter Kinder in den letzten zwei Jahrhunderten vielfach unbeantwortet: Durften sie ganz »Kind sein« in *der Kindheit holden Tagen* (Ludwig I.) oder wurden sie möglichst früh an den Ernst des Lebens herangeführt? Was spielten sie in den Gassen der Stadt und zuhause? Wie sah der Unterricht aus und gab es so etwas wie »Freizeit«?

Öffnungszeiten:
Di – So 10 – 17 Uhr

Eintritt frei!



Die Studioausstellung im KASiMiRmuseum will auf einige dieser Fragen Antworten geben aber auch zum Mitmachen und Erinnern anregen.

Bilder und Gegenstände erzählen von vergangenen Lebenswelten, von Schule und Spiel. Schätze aus Privatbesitz werden ergänzt durch Objekte aus den Sammlungen der Museen der Stadt Landshut: vom »besten Freund« dem Teddybär über Puppenküche und Kaufläden bis hin zu selbstgefertigten Handpuppen.





Sonderveranstaltungen



Kasimir im Land der Musik

Freitag, 15. Juli, 15.00 Uhr

Mittwoch, 10. August, 15.00 Uhr

Leitung: Susanne Kaiser und Verena Linseis M.A.

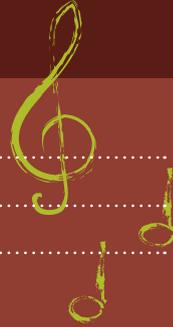
Ort: KASIMiRmuseum

Dauer: ca. 1,5 Std.

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Preis: 3 Euro

Für Kinder von 5–8 Jahren



Eines Nachts sieht Kasimir aus dem Fenster, weil er nicht schlafen kann. Der Mond ist ganz nah und da klettert er kurzerhand auf den Mond und es beginnt eine wundervolle Reise. Über Dörfer, Städte und Meere fliegt Kasimir dahin und gelangt in ferne Länder und Kontinente. Dort sieht er nicht nur seltsame Dinge, sondern er hört auch ihm unbekannte Klänge. Er begegnet Tieren und Menschen, die lachen, singen und tanzen.

Komm mit und begleite Kasimir, den Helden unseres Landshuter Kinder- und Jugendmuseums, auf seiner musikalischen Schnupperreise: von Afrika bis China, vom Elefant bis zum Krokodil und von der Trommel bis zur Harfe. Sei neugierig und entdecke mit Musik, Gesang und Tanz die große weite Welt.



Kinderaktionstag

Sonntag, 11. September, 14.30–16.00 Uhr

Ort: KASIMiRmuseum

Kostenbeitrag: 3 Euro

Für Kinder von 5–10 Jahren

Workshop: Betätige dich kreativ und gestalte ein exklusives Andenken an diesen besonderen Tag.



Museumspädagogisches Programm

Für SchülerInnen der Jahrgangsstufen 1 bis 4 und Vorschulkinder.

In den Themenräumen des KASIMiRmuseums entdecken die Kinder die bunte Bilderbuchwelt Marlene Reidels und vieles mehr! Sie erleben wie im Mittelalter gebaut wurde und können sich mit Kostümen in die Welt der Landshuter Hochzeit versetzen. Nach einer Führung kann in Workshops das Erlebte themengerecht umgesetzt werden. Alternativ lädt Kasimirs Figurentheater zu einer Reise auf den Mond.

Angebot I: Führung

Dienstag – Freitag | Dauer: ca. 45 Min.

Preis: 30 Euro

Angebot II: Führung mit Workshop

Dienstag – Freitag | Dauer: ca. 2 Std.

Preis: 75 Euro

Termin 1: 08.30 – 10.30 Uhr

Termin 2: 10.30 – 12.30 Uhr

Angebot III: Führung mit Figurentheater

Termin auf Anfrage | Dauer: ca. 2 Std.

Preis: 75 Euro

Termin 1: 08.30 – 10.30 Uhr

Termin 2: 10.30 – 12.30 Uhr

Damit Sie Ihren Wunschtermin erhalten, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter Telefon 0871/9223890 oder museen@landshut.de





Bereits zum sechsten Mal setzt das LANDSHUTfest den herausragenden Akzent im Programm der städtischen Museen während der Sommerferien.

Zusammen mit der ganzen Museumsfamilie wird auch in diesem Jahr dem LANDSHUTmuseum kurz vor Eröffnung des 1. Bauabschnittes von verschiedenen Seiten lebendige Aufmerksamkeit zuteil.

Die Standort-Ausstellung »Gestern – Heute – Morgen« und das KASiMiR-museum ergeben Ankerplätze für dieses Familienfest. Innerhalb und außerhalb des Gebäudekomplexes des Alten Franziskanerklosters am Prantlgarten wird ein aktives und lebendiges Programm geboten. Zahlreiche Vorträge und Führungen zu Ausstellungen, weiterführenden Fragen der Sammlung und Vermittlung werfen ein Licht auf die aktuelle Museumsarbeit.

Für musikalische Untermauerung und bewährte Unterhaltung ist ebenso bestens gesorgt wie für Kaffee und Kuchen, Gebratenes sowie Getränke. Weitere Überraschungen werden das kunterbunte Familienprogramm der Veranstalter abrunden.

Ein gesonderter Programmflyer informiert über alle Details des Programms.



Führungen zum LANDSHUTfest (Auszug)

- 12.30 Uhr **Dr. Franz Niehoff: LANDSHUTmuseum: Worauf zielt die Bezeichnung?**
- 13.00 Uhr **Max Tewes M.A.: Führung durch die Ausstellung »Gestern – Heute – Morgen«**
- 13.30 Uhr **Dr. Franz Niehoff: LANDSHUTmuseum: Städtebauliche Situation**
- 14.00 Uhr **Verena Linseis M.A.: Führung durch die Ausstellung »Kindheit in Landshut«**
- 14.30 Uhr **Karl Sperk Univ.-Arch. / Robert Reif Univ.-Arch.: LANDSHUTmuseum – Führung und Ausblick**
- 15.00 Uhr **Max Tewes M.A.: Neu im Museum**
- 15.30 Uhr **Karl Sperk Univ.-Arch. / Robert Reif Univ.-Arch.: LANDSHUTmuseum – Führung und Ausblick**
- 16.00 Uhr **Dr. Franz Niehoff: »Landshut in der Moderne«: Zum Konzept der Eröffnungsausstellung**
- 16.30 Uhr **Karl Sperk Univ.-Arch. / Robert Reif Univ.-Arch.: LANDSHUTmuseum – Führung und Ausblick**
- 17.00 Uhr **Max Tewes M.A.: Führung durch die Ausstellung »Gestern – Heute – Morgen«**
- 17.30 Uhr **Dr. Franz Niehoff: Landshut 1571, 1800, 1900, 2016**

Dauer: jeweils 20 Min. / Führungen frei

Alle Führungen beginnen an der Kasse des Museums im Kreuzgang!



MUSEEN DER STADT LANDSHUT



Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.



Neue Galerie Landshut e.V.



Sparkasse
Landshut



LEIFINGER
BADER
Ziegelei

S&X
Gerüstbau



KeramikRegion Landshut

Eintritt frei!

**Öffnungszeiten:
Di–So 9–18 Uhr**



In fünf Räumen der Stadtresidenz präsentieren die Museen der Stadt Landshut die schönsten Keramiken aus ihren reichen Sammlungsbeständen.

Unterschieden durch wechselnde, auf die Hauptwerke abgestimmte Farbwelten führt die Themenlinie der Keramik zugleich als Chronik durch die Epochen der Gattung mit ihren nach Jahrhunderten wechselnden Aufgaben und Funktionen.



Als Stationen treten »Niederbayern als Keramikregion«, die »Kröninger Hafnerkeramik«, die »Keramikschule Landshut« sowie als Ausstellung in der Ausstellung »Sammellust. Hauptwerke zeitgenössischer Keramik – Sammlung Rudolf Strasser« in spannungsvollen Dialog. Auf diese Weise vermittelt die Sammlungsausstellung mit profilierten Einsichten Stadt-, Handwerks- und Kunstgeschichte im Spiegel der Keramik.

Öffentliche Führungen

Sonntag, 03. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 07. August, 15.00 Uhr

Sonntag, 04. September, 11.00 Uhr



Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz, 2. OG

Eintritt frei, Führung: 4 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)



Sammellust.

Hauptwerke zeitgenössischer Keramik – Sammlung Rudolf Strasser

Hauptwerke zeitgenössischer Studiokeramik der Sammlung Rudolf Strasser zeigt die neue Ausstellung in der Stadtresidenz. Die Präsentation führt eine Auswahl herausragender und beispielhafter Arbeiten der letzten zwei Jahrzehnte zusammen, wobei ein besonderes Augenmerk jüngsten Neuerwerbungen gilt. Neben der künstlerisch gestalteten Gebrauchskeramik oder dem Gefäßobjekt rückt erstmals auch die freie Plastik in den Fokus der Aufmerksamkeit, die im Anfang der Sammeltätigkeit noch keine Beachtung fand. Namen wie Michael Cleff und Hans Fischer, Claude Champy und



Eintritt frei!

**Öffnungszeiten:
Di–So 9–18 Uhr**

Jean-François Fouilhoux, Jordi Serra und Bodil Manz vergegenwärtigen stellvertretend die Vorlieben und Ambitionen eines leidenschaftlichen Sammlers und eröffnen eine individuelle Perspektive auf die Vielfalt künstlerischer Keramik der Gegenwart.

Sammlergespräche – Führungen mit Rudolf Strasser

Sonntag, 10. Juli, 11.00 Uhr

Sonntag, 28. August, 11.00 Uhr

Sonntag, 18. September, 11.00 Uhr

Führung: Rudolf Strasser

Ort: Stadtresidenz, 2. OG

Eintritt frei, Führung: 4 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)



Engelbert Hilbich (1923 – 2011)



Eintritt frei!

**Öffnungszeiten:
Di–So 9–18 Uhr**

Die Rezeption und das Gedächtnis Engelbert Hilbichs sieht sich vereint in der Hervorhebung einer Natur der Stille als auszeichnender Eigenschaft dieses Malers und seines Werkes mit ungezählten Porträts, Landschaften und Stillleben. Der in Oberschlesien geborene Hilbich wurde 1945 aus der Kriegsgefangenschaft in die Region Landshut entlassen. Seine berufliche Laufbahn als Fachlehrer für Kunsterziehung und Kirchenmusiker beschloss er als Kunsterzieher am Gymnasium Seligenthal (1972–1990). Die Erbgemeinschaft Hilbich hat den Museen der Stadt Landshut eine generöse Schenkung von gut sechzig Gemälden übergeben, welche das Œuvre des Malers in seinen Motiven und Gattungen, Zeitschichten und Eigenheiten exemplarisch und facettenreich vor Augen führt. Nach Willi Geiger, Rudolf Scheibenzuber, Maria Proebst, Marlene Reidel, Walter Urbanek, Franz Xaver Riederer, Bernhard Kühlewein, Michael Lange und Sigrid Barrett wird damit auch das Œuvre von Engelbert Hilbich in den Museen der Stadt als Erinnerungs- und Schutzort beheimatet. Engelbert Hilbichs Bildwelt fordert den Betrachter heraus: Sich auf das Angebot unbewegter Bilder im Echtzeitalter einzulassen, ermöglicht auf dem Fundament dazu erforderlicher Aufmerksamkeit die befreiende Kraft eines unzeitgemäßen Erlebnisses.

»Rindenbilder« im Werk von Engelbert Hilbich und Sigrid Barrett

Donnerstag, 28. Juli, 16.00 Uhr

siehe S. 21



ArchäologieRegion Landshut

Auf ca. 400 m² präsentiert sich eine Ausstellung in der Stadtresidenz zur ArchäologieRegion Landshut. Diese ist eine der fundreichsten Gegenden Bayerns und auch eines der ältesten Siedlungsgebiete.

Vor fast 8.000 Jahren kamen die ersten Siedler an die fruchtbaren Lösshänge entlang der Isar sowie in das Hügelland. Um diesen Landstrich mit seinen Eigenheiten dreht sich die Ausstellung von Sammlungsbeständen – von der Steinzeit bis zu den Römern.

Zentren sind die Isar als Lebensader sowie die fruchtbare Landschaft, die gemeinsam das Idealbild eines Siedlungsgebietes bilden.

Eintritt frei!

**Öffnungszeiten:
Di–So 9–18 Uhr**



Öffentliche Führungen

Sonntag, 17. Juli, 15.00 Uhr

Mittwoch, 27. Juli, 16.30 Uhr

Sonntag, 31. Juli, 16.30 Uhr

Sonntag, 28. August, 15.00 Uhr

Freitag, 09. September, 16.30 Uhr

Mittwoch, 28. September, 16.30 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Stadtresidenz, 2. OG

Eintritt frei, Führung: 4 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)





11. Landshuter Kunstnacht

Freitag,
9.9.
19–23 Uhr
Eintritt frei!

Die Museen der Stadt Landshut öffnen alle Standorte im Rahmen der 11. Landshuter Kunstnacht bei freiem Eintritt:



Stadtresidenz mit den Ausstellungen:

- Engelbert Hilbich (1923–2011)
- KeramikRegion Landshut
- Sammlust. Hauptwerke zeitgenössischer Keramik – Sammlung Rudolf Strasser
- ArchäologieRegion Landshut



Heiliggeist:

- Sigrid Barrett



KASiMiRmuseum:

- Kindheit in Landshut



Themenführungen & -vorträge



Landshut als Skulpturenstadt

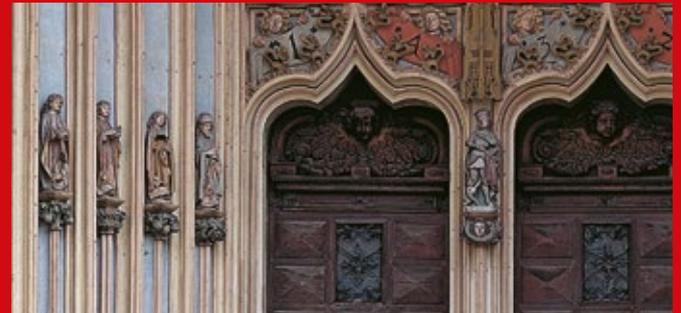
Samstag, 02. Juli, 14.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Treffpunkt: Heiliggeistkirche

Preis: Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)

Der Rundgang durch die Innenstadt sucht die Standorte ausgewählter Hauptwerke der Landshuter Skulptur in Mittelalter, Neuzeit und Moderne auf. Neben den spätmittelalterlichen Figurenportalen (Heiliggeist und St. Martin) tragen Skulpturen von Hans Leinberger, Christian Jorhan, Karl Reidel und Fritz Koenig zum Landshuter Alleinstellungsprofil in dieser Bildgattung Entscheidendes bei.



LANDSHUTmuseum: Was kommt?

Mittwoch, 20. Juli, 18.00 Uhr

Kurzvortrag & Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Museum im Kreuzgang

Preis: Eintritt frei, Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)

Die Veranstaltung widmet sich folgenden Fragen: Was geschieht zur Zeit auf der Baustelle? Was wird konzeptionell vorbereitet? An welchen neuen Themen wird gearbeitet?





Themenführungen & -vorträge



VORTAGSREIHE »LANDSHUT IN DER MODERNE« Franz Högner: Arbeiten für den öffentlichen Raum

Samstag, 23. Juli, 15.00 Uhr



Vortrag: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: Vortrag 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)

Franz Högner (1903–1979) ist im kollektiven Gedächtnis der Landshuter vornehmlich als virtuoser Zeichner und als »historisches Gewissen« der Landshuter Hochzeit präsent. Sein vielfältiges malerisches und grafisches Werk ist indes bis heute kaum zu überschauen und wird in seiner Gesamtheit wohl auch nie annähernd vollständig zu erfassen sein. Neben Buchillustrationen und Gebrauchsgrafik bildeten speziell in der Zeit des Wirtschaftswunders Arbeiten für den öffentlichen Raum ein zentrales Betätigungsfeld: Glasfenster und Fresken, aber auch Kachelwände für Kirchen und Schulen, Verwaltungs- und Wirtschaftsgebäude, die heute nicht selten schon wieder verloren sind, ehe sich die Denkmalpflege dieses Themas überhaupt angenommen hat. Vornehmlich ausgehend von einigen Entwürfen aus dem Nachlass des Künstlers nimmt der Vortrag eine bislang noch wenig gewürdigte Seite in Franz Högners umfangreichem Schaffen in den Blick.



Führung durch das Museumsmagazin im Bauhof

Dienstag, 26. Juli, 17.00 Uhr

Führung: Dipl.-Restauratorin Anette Klöpfer

Ort: Museumsmagazin im Bauhof

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Preis: Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)



»Rindenbilder« im Werk von Engelbert Hilbich und Sigrid Barrett

Donnerstag, 28. Juli,
16.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz & Heiliggeist;

Treffpunkt: Stadtresidenz

Preis: Führung 4 Euro

(Mitglieder des FSL frei)



VORTAGSREIHE »LANDSHUT IN DER MODERNE« Stationen des Wandels

Mittwoch, 17. August, 18.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Treffpunkt: Heiliggeistkirche

Preis: Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)



Rundgang durch die Innenstadt mit besonderer Berücksichtigung der Orte des baulichen Stoffwechsels vor dem Hintergrund der wachsenden funktionalen Vielfalt der Stadt. Auf der Grundlage der europäischen Sattelzeit um 1800 sowie der stetig steigenden Erfordernisse der technischen Moderne um 1900 mitsamt ihren Folgen für Konsum und Lebenswelt tritt ein unaufhaltsamer Wandel ein. Der Rundgang (Dauer 90 Min.) endet in einem isarnahen Biergarten.



Themenführungen & -vorträge



VORTAGSREIHE »LANDSHUT IN DER MODERNE« Vom Pferd zum Auto in Landshut: Stationen & Episoden



Sonntag, 21. August, 15.00 Uhr

Vortrag & Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Stadtresidenz

Preis: Eintritt frei, Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)



Fotografien der Landshuter Altstadt vor dem Ersten Weltkrieg zeigen Pferde, Pferdetrambahn, dann die elektrische Trambahn und auch erstmals Kraftfahrzeuge. Danach beschleunigt sich der Niedergang des über Jahrtausende währenden Pferdezeitalters und der Siegeszug des Automobils nimmt immer rasantere Formen an. Am Beispiel der Altstadt und der Luitpoldstraße kann die Transformation der Stadt durch den Verkehr in Erinnerung gerufen werden. Das Auto samt seinen Versprechungen für Individualität, Flexibilität und Mobilität steigt auf zum Kultobjekt. Schlagworte wie autogerechte Stadt und Fußgängerzone charakterisieren Aspekte dieser Moderne, welcher durch Autobahn, BMW oder Blicke auf die nüchterne Zahlenwelt der Statistik weitere Facetten hinzuzufügen sind.



VORTAGSREIHE »LANDSHUT IN DER MODERNE« Von der befestigten zur offenen Stadt: Die Landshuter Stadtbefestigung und ihr Abbruch im 19. Jahrhundert



Sonntag, 11. September, 16.00 Uhr

Vortrag: Max Tewes M.A.

Ort: Salzstadel

Preis: Eintritt frei

Tag des
offenen
Denkmals
11.9.

Nur noch wenige Reste erinnern an den einstmals die ganze Stadt Landshut umschließenden Mauerring. Im Mittelalter waren Bau und Unterhalt der Stadtbefestigung die wichtigste Gemeinschaftsaufgabe der Bürgerschaft. Im 19. Jahrhundert waren Mauern und Tore nicht mehr das Symbol städtischer Freiheit, sondern lästige Überreste der Vergangenheit. Sie blockierten den Verkehr und behinderten die Ausdehnung der Stadt. Erst spät erkannte man ihren Denkmalswert.



VORTAGSREIHE »LANDSHUT IN DER MODERNE« St. Martin – Wiederherstellung und Restaurierung nach 1945: Die Dienstfiguren und die Seiten- schiffenster



Donnerstag, 22. September, 16.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: St. Martin; Treffpunkt: Stadtresidenz

Preis: 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)

In den letzten Kriegstagen des Jahres 1945 wurde die bis dahin weitgehend unversehrte Stadtpfarrkirche St. Martin schwer beschädigt. Noch in den vierziger Jahren setzten die Bemühungen um eine Wiederherstellung der zerstörten Kirchenfenster ein. Anfang der fünfziger Jahre wurden sodann während einer Restaurierung durch Franz Högner und Fritz Koenig die lebensgroßen Dienstfiguren in den Seitenschiffen erstmals als Tonplastiken erkannt. Ausgehend vom Anbringungsort nimmt die Führung zwei Werkgruppen näher in den Blick, die zeitlich einen Bogen von der Spätgotik bis in die Gegenwart umspannen.



Heiliggeist als Erinnerungsort

Samstag, 24. September, 15.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Heiliggeistkirche

Preis: Eintritt frei, Führung 4 Euro (Mitglieder des FSL frei)



Die Spitalkirche Heiliggeist spiegelt dank ihrer Architektur und Ausstattung, ihrer Lage im Organismus der alten Stadt sowie ihrer Nutzung facettenreich die kulturelle Geschichte der Stadt Landshut.

JULI

-  **Sa, 02.07.** Landshut als Skulpturenstadt S. 19
14.00 Uhr mit Dr. F. Niehoff
-  **So, 03.07.** Führung durch »KeramikRegion S. 14
Landshut« mit T. Stangier M.A.
-  **So, 03.07.** Führung durch »Sigrid Barrett« S. 04
15.00 Uhr mit T. Stangier M.A.
-  **Fr, 08.07.** Führung durch »Gestern – Heute – S. 06
16.00 Uhr Morgen« mit M. Tewes M.A.
-  **So, 10.07.** Sammlergespräch S. 15
11.00 Uhr mit R. Strasser
-  **Fr, 15.07.** Kasimir im Land der Musik S. 10
15.00 Uhr mit S. Kaiser und V. Linseis M.A.
Anmeldung erforderlich
-  **So, 17.07.** Führung durch »Gestern – Heute – S. 06
11.00 Uhr Morgen« mit M. Tewes M.A.
-  **So, 17.07.** Führung durch »ArchäologieRegion S. 17
Landshut« mit M. Tewes M.A.
-  **Mi, 20.07.** LANDSHUTmuseum: Was kommt? S. 19
18.00 Uhr mit Dr. F. Niehoff
-  **Sa, 23.07.** Franz Högner: Arbeiten für den S. 20
15.00 Uhr öffentlichen Raum mit T. Stangier M.A.
-  **Di, 26.07.** Führung durch das Museums- S. 21
magazin im Bauhof mit Dipl.-Rest. A. Klöpfer
17.00 Uhr Anmeldung erforderlich
-  **Mi, 27.07.** Führung durch »ArchäologieRegion S. 17
Landshut« mit M. Tewes M.A.

JULI (Fortsetzung)

-  **Do, 28.07.** »Rindenbilder« im Werk von S. 21
Engelbert Hilbich und Sigrid Barrett
16.00 Uhr mit T. Stangier M.A.
-  **So, 31.07.** Führung durch »Gestern – Heute – S. 06
15.00 Uhr Morgen« mit M. Tewes M.A.
-  **So, 31.07.** Führung durch »ArchäologieRegion S. 17
Landshut« mit M. Tewes M.A.
16.30 Uhr

AUGUST

-  **Sa, 06.08.** LANDSHUTfest S. 12
11–19 Uhr im Alten Franziskanerkloster am Prantlgarten
-  **So, 07.08.** Führung durch »Sigrid Barrett« S. 04
11.00 Uhr mit T. Stangier M.A.
-  **So, 07.08.** Führung durch »KeramikRegion S. 14
Landshut« mit T. Stangier M.A.
15.00 Uhr
-  **Mi, 10.08.** Kasimir im Land der Musik S. 10
15.00 Uhr mit S. Kaiser und V. Linseis M.A.
Anmeldung erforderlich
-  **Mi, 17.08.** Landshut in der Moderne: S. 21
Stationen des Wandels mit Dr. F. Niehoff
18.00 Uhr
-  **So, 21.08.** Vom Pferd zum Auto in Landshut: S. 22
Stationen & Episoden mit Dr. F. Niehoff
15.00 Uhr
-  **So, 28.08.** Sammlergespräch S. 15
11.00 Uhr mit R. Strasser
-  **So, 28.08.** Führung durch »ArchäologieRegion S. 17
Landshut« mit M. Tewes M.A.
15.00 Uhr

SEPTEMBER



So, 04.09. Führung durch »KeramikRegion Landshut« mit T. Stangier M.A. S. 14
11.00 Uhr



So, 04.09. Führung durch »Sigrid Barrett« S. 04
15.00 Uhr mit T. Stangier M.A.



Fr, 09.09. Führung durch »ArchäologieRegion Landshut« mit M. Tewes M.A. S. 17
16.30 Uhr



Fr, 09.09. 11. Landshuter Kunstnacht S. 18
19–23 Uhr



So, 11.09. Kinderaktionstag S. 10
14.30–16 Uhr



So, 11.09. TAG DES OFFENEN DENKMALS | Von der befestigten zur offenen Stadt: Die Landshuter Stadtbefestigung und ihr Abbruch im 19. Jahrhundert S. 22
16.00 Uhr mit M. Tewes M.A. im Salzstadel



So, 18.09. Sammlergespräch S. 15
11.00 Uhr mit R. Strasser



Do, 22.09. St. Martin – Wiederherstellung und Restaurierung nach 1945: Die Dienstfiguren und die Seitenschiffenster S. 23
16.00 Uhr mit T. Stangier M.A.



Sa, 24.09. Heiliggeist als Erinnerungsort S. 23
15.00 Uhr mit Dr. F. Niehoff



Mi, 28.09. Führung durch »ArchäologieRegion Landshut« mit M. Tewes M.A. S. 17
16.30 Uhr

Jetzt
noch schnell
Mitglied
werden!

www.landshutmuseum.de

Der Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V. wurde im Dezember 2000 mit dem Ziel gegründet, die Stadt Landshut bei der Realisierung eines Stadtmuseums mit der Funktion eines regionalen Schwerpunktmuseums zu unterstützen und damit in Zusammenhang stehende kulturelle Belange zu fördern.

Dieses Ziel wird durch die Beschaffung und Bereitstellung von Spenden verfolgt, wozu es zahlreicher Mitglieder und Gönner bedarf. Eine inzwischen auf mehr als 650 angewachsene Mitgliederzahl zeugt von dem breiten Wunsch der Bürgerschaft nach einem Stadtmuseum.

Bitte unterstützen auch Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft.



Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

Spiegelgasse 208 · 84028 Landshut
Tel: 08 71 / 2 29 18 · Fax: 08 71 / 27 46 53
E-Mail: info@landshutmuseum.de

Spendenkonto: Sparkasse Landshut
IBAN: DE88 7435 0000 0000 0080 44
BIC: BYLADEM1LAH
(Gemeinnütziger Verein)

MUSEEN DER STADT LANDSHUT



Museen der Stadt Landshut in der Stadtresidenz:

- *Studioausstellung »Engelbert Hilbich«*
- *ArchäologieRegion Landshut*
- *KeramikRegion Landshut*
- *Sonderausstellung »Sammellust. Hauptwerke zeitgenössischer Keramik – Sammlung Rudolf Strasser«*

Altstadt 79, 84028 Landshut, **Di–So 9–18 Uhr**



Heiliggeistkirche:

- *»Sigrid Barrett«*

Heiliggeistgasse 394, 84028 Landshut, **Di–So 10–17 Uhr**

Unsere Botschafter des zukünftigen LANDSHUTmuseums:



KASiMiRmuseum:

- *Studioausstellung »Kindheit in Landshut«*

Alter Franziskanerplatz 484, 84028 Landshut, **Di–So 10–17 Uhr**



Museum im Kreuzgang:

- **bis 07.08.2016** *»Gestern – Heute – Morgen«*

Alter Franziskanerplatz 483, 84028 Landshut, **Di–So 10–17 Uhr**



Veranstaltungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, fallen aus dem Rahmen!



Veranstaltungen des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut e.V.



Veranstaltungen der Vortragsreihe »Landshut in der Moderne«

INFORMATIONEN:

Museen der
Stadt Landshut

Altstadt 300
84028 Landshut

Fon 08 71 / 9 22 38 90
Fax 08 71 / 9 22 38 99

museen@landshut.de

